

Teil 6 „Moot Court light“, 18.05.2026

Ort: Vorlesungssaal H-ZO 60, Ruhr-Universität Bochum

Beginn der Veranstaltung: 14:00 Uhr.

Das Verfahren

Wir werden in einem sehr vereinfachten Verfahren eine gerichtliche Erörterung / Verhandlung durchführen. Das „Entscheidungsgremium“ wird wie folgt besetzt sein:

Vorsitz: Prof. Dr. M.-Maximilian Lederer

Beisitzer: Akad. Oberrat Dipl. Ök. Hans Adden

Wir werden etwa in der Mitte des Vorlesungssaals eine gedankliche Grenze ziehen. Die Linksitzenden werden die Klägerpartei und die Rechtssitzenden die Beklagtenpartei vertreten.

Aufgabenstellung:

Es geht darum, dass die Teilnehmer in Bezug auf die Fragestellung ein Plädoyer mit den einzelnen Argumenten vorbereiten und mündlich vortragen, in dem die einzelnen Gründe für die Berechtigung der geltend gemachten Forderung (Klägerpartei) respektive für die fehlende Berechtigung der geltend gemachten Forderung (Beklagenseite) dargelegt werden.

Weitere Rahmenbedingungen:

Jeder Teilnehmer druckt sich bitte den Aufgabentext aus und bringt ihn zu der Veranstaltung mit.

Der zeitliche Rahmen der Veranstaltung wird sich im Rahmen der normalen Vorlesungszeit bewegen. Jeder Teilnehmer hat damit die Möglichkeit, Vorlesungen vor Beginn der Veranstaltung und nach der Veranstaltung planmäßig wahrzunehmen.

Sie entscheiden eigenständig aus der Gruppe, welche Personen die Argumente für die Rechtsposition der von Ihnen vertretenen Partei vorträgt.

Geplant ist, dass Sie ca. eine dreiviertel Stunde Zeit haben, die Argumente und den Vortrag in Ihrer Gruppe vorzubereiten.

Anschließend trägt jede Partei / Gruppe ihre Argumente ca. 15 Minuten vor. Den Abschluss der Veranstaltung stellt die „Würdigung“ der vorgetragenen Argumente durch das „Entscheidungsgremium“ dar.

Prof. Dr. M.-Maximilian Lederer

